

No. 1253. 1485. 19. März.

Kurfürst Ernst und Herzog Albrecht geben für sich und ihre Nachkommen wegen Ausübung des ihnen vom Pabste bewilligten und vom Bischofe und Capitel zugestandenen Rechts der Besetzung sämtlicher Prälaturen, Canonicate und Pröbenden im Domcapitel sc. dem Bischofe und Capitel bindende Zusicherungen. Vgl. No. 1199. 1241.

Von gotis gnadenn wir Ernnt des heiligen Römischen reichs ertzmarschalk vnd kurfürst, vnde Albrecht gebrudere herzogen zu Sachssen, lantgrauen in Doringen vnd maregrauen zu Meissen bekennen für vns vnser erben vnd nachkommen vnd thun kunt allermenelich, nachdem vnser heiligster vater der babst Sixtus der virdte vns vnser beider erben vnd nachkommen die sunderliche gnade getan, das wir alle digniteten vnd prelaturen der kirchen zu Meissen wie die namen haben, nemlichen die probstey, techeney, cantoria, scolastria, custodia, die probstey zu Baudissen, probstey Zscheilow, archidiaconat zu Lusitz vnd archidiaconat Niseen, vnd die hernach gnanten funff prebenden in der kirchen zu Meissen, der ytz eyne der würdige vnser lieber andechtiger vnd rath er Johann von Salhußen doctor techant zu Meissen, die ander doctor Cristofferus Eckil, die dritte er Otto von Wissenbach, die virdte er Vlrich von Wollfirstorff, die funffte er Guntir von Bunaw besitzen, darzu disse nachgeschriben funff dorffir als Litznitz Lobetaw Besterwitz Ebdon vnd Rostel^{a)} ewiglichen gehören, auch die drey cappellen sancti Jacobi, Johannis baptistae vnd Mariae Magdalenaee, so sich die hinfurt vorledigen zu ewigen zezeiten die vorleihen vnd darzu presentiren mogen, also ferre vnser herr vnd frundt der bischoff vnd das cappittel der egedachten kirchen irn willen vnd volbort darzu gebin wurden, vnd also vnser herre vnd frunt der bischoff vnd das cappittel derselbin kirchen zu Meissen in den monden, den man menssem ordinariorum nennet, die lehin der bischoff ein teil vnd das cappittel ein teil zeuorleihen gehat haben, nicht desta weniger haben sie vns vnsern erben vnd nachkommen zu sunderlichem gefallen iren willen vnd volbort darzu gegeben. Wolden wir vngerne, das solchs yn adir yren nachkomeligen zu cynlichem abebruch des sie bißher gehat haben geschehin solde, gereden vnd globen wir zu eyner widerstatung für vns vnser beiderseit erben vnd nachkommen, das wir sulche digniteten vnd prelaturen vnd drey cappellen, wie vnd durch welchen wegk sie sich vorledigen, es sey in des babsts ader in der ordinarien monden nymandes denne thumhern der kirchen zu Meissen, die integrit vnd emancipirt sein zu ewigen zezeiten leihen wollin noch sollin vnd in der ordinarien monden den jenigen, die vns vnsern erben vnd nachkommenden vnser her vnd frundt der bischoff zu Meissen vnd seine nachkommende bischoffe zu den archidiaconaten Lusitz vnd Nisitz, zu der scolastrey, custodien vnd gnanten dreien cappellen ernennen vnde antwortten, vnd sust nymandes leihen noch presentirn sollen noch wollen, desgleichen sollin vnd wollin wir die techeney vnd cantorey durch welchin wegk sie loß werden, nymandis denne wen das cappittel

a) Lützschnitz, Par. Zschochau; Löbdau, Pesterwitz bei Dresden; Abend. Par. Rüsseina; Rossthal bei Dresden.